

Gemeinde Grafenberg
Landkreis Reutlingen



BERATUNGSVORLAGE

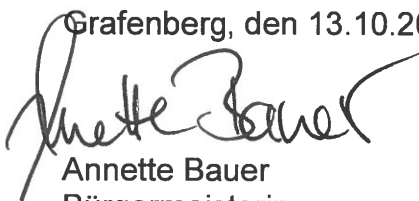
Aktenzeichen	022.31;855.12-Gi	
Gemeinderatssitzung am	24.10.2017	
Tagesordnungspunkt	6 öffentlich	
Beratungsvorlage	Nr. 59/2017	
Finanzposition	1.8550.	
HH-Ansatz		
Zur Verfügung stehende Mittel		

Nutzungs- und Kulturplan 2018 für den Gemeindewald

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt dem Nutzungs- und Kulturplan 2018 für den Gemeindewald zu.

Grafenberg, den 13.10.2017


Annette Bauer
Bürgermeisterin

Nutzungs- und Kulturplan 2018 für den Gemeindewald Grafenberg

Nutzungsplan

Im Nutzungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2018 ist im Gemeindewald Grafenberg ein Holzeinschlag von 180 Fm Laubholz auf einer Arbeitsfläche von 3,4 ha vorgesehen.

Ein Teil des Einschlags ist als Folgenutzung der Rodungsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Bau der B313 zu sehen, hier müssen entlang der Trasse auf einem ca. 30m breiten Streifen noch einzelne Bäume entnommen werden. Auf einer Teilfläche im Kabetsdöbele ist eine reguläre Durchforstung vorgesehen.

Der gesamte Einschlag besteht aus der Nutzung des Holzes auf der Trasse der künftigen B313

Folgende Sortimente sind geplant:

110 Fm	Laubbrennholz
55 Fm	Derbholz i. Reisig/Flächenlose
15 Fm	Derbholz i.R. unverwertbar

Kulturen

Auf den vorhandenen Kulturflächen müssen auf 0,4 ha Arbeiten zur Kultursicherung durchgeführt werden. 150 Fichten sind zur Nachbesserung der Kulturen geplant.

Waldschutz

In diesem Bereich sind für 2018 keine Maßnahmen geplant.

Bestandespflege

In diesem Bereich sind für 2018 keine Maßnahmen geplant.

Einnahmen/Ausgaben

Die Einnahmen werden seitens des Forstamtes mit 10.200 Euro veranschlagt. Dem stehen Ausgaben in Höhe von 9150 Euro gegenüber, verbleibender Überschuss im Plan: 1.050 €.

Einnahmen werden lediglich aus den Holzverkäufen und der Jagdpacht erzielt.

Rückblick/Ausblick

Mit dem Forstwirtschaftsjahr 2017 befanden wir uns im vierten Jahr des nun laufenden Forsteinrichtungszeitraumes 2014-2023, im Schnitt des 10-Jahreszeitraums ist ein jährlicher Einschlag von 220 Fm durch die Forsteinrichtung vorgeschlagen und vom Gemeinderat am 13.04.2014 beschlossen worden.

Der Einschlag des vergangenen Jahres war geprägt durch den Trassenaufrieb für die Ortsumfahrung Grafenberg. In diesem Zuge wurden 928 Fm eingeschlagen. Dazu kamen noch 72 Fm planmäßige und 15 Fm Käferholznutzung, insgesamt also rd. 1.015 Fm.

Die Gesamterlöse aus dem Holzverkauf beliefen sich in 2017 bisher auf 84.996 € (Plan 19.800 €), die Einnahmen aus der Jagdpacht betragen 2.728 € (Plan 2.700 €) die Aufwendungen beliefen sich bisher auf 19.268 € (Plan 11.450 €). (Stand 04.10.2017). Zurzeit besteht ein Einnahmeplus i.H.v. 65.728 €. Die Kosten der Straßenverkehrssicherungsmaßnahmen von Anfang September sowie der Wegunterhaltungsmaßnahmen sind noch nicht abgerechnet.

Die Aufwendungen enthalten die Kosten für die Holzernte, Kulturen, Bestandspflege, Wegeinstandhaltung, Gemeinkosten des Forstbetriebes (Versicherungen, Berufsgenossenschaft, Steuern) und die Forstverwaltungskosten.

Der Markt für Eichenstammholz ist weiterhin sehr gut, Brennholz wird seit dem letzten Winter wieder sehr gut nachgefragt.

Probleme bereitet dem Forst zurzeit das „Falsche weiße Stengelbecherchen“, ein Pilz, der die Eschen befällt und die Triebe zum Absterben bringt (Eschentriebsterben) und Faulstellen im Wurzelanlaufbereich verursacht. 8 % der Gemeindewaldfläche sind mit Eschen bestockt, würden diese Waldflächen absterben wäre das ein erheblicher Wertverlust im Gemeindewald.

Der vom Kreisforstamt Reutlingen empfohlene Anschlagspreis für das gesamte Hartlaubholz (z.B. Buche, Esche, Eiche, Ahorn) liegt wie im Vorjahr bei 62,- €/Fm und wird auch für den Brennholzverkauf aus dem Gemeindewald vorgeschlagen, Holz bleibt weiterhin ein sehr günstiger Energieträger.

1 Fm Buchenbrennholz (62,- €/Fm) hat den gleichen Brennwert (3000 kWh) wie ca. 284 Liter Heizöl.

Landratsamt Reutlingen
Kreisforstamt

Einschlagsplanung FWJ 2018
Gemeinde Grafenberg

Az. 8661.11

BA	Sorte	FA-Sorte	4/0a3 [Fm]	4/0c6 [Fm]	4/0c8 [Fm]	6/1c18/10 [Fm]	Gesamt [Fm]
Fi / Ta	Sth	FiSth					
Fi / Ta	PZ/Standardlängen	Fi SL					
Fi / Ta	Kilben/Palette	Kilbe					
Fi / Ta	Gipfel	NdGip					
Fi / Ta	Ind. Lang/Grubenholz	Nd IL					
Fi / Ta	IS	Nd IS					
Lä / Dgl	Sth	LäDgl					
s. Ndh	Kie/sonst. Nd-Sth	Nd ST					
Ndh	Nadelbrennholz	NdBrh					
Fi / Ta / Ki	PZ/SL Selbstwerber	SFiSL					
Fi / Ta / Ki	Kilb/Pal Selbstwerber	SKilb					
Fi / Ta / Ki	IS Selbstwerber	SNdIS					
Bu	Sth B	Bu B					
Bu	Sth KB	Bu KB					
Bu	Sth C	Bu C					
Bu	Palette	BuPal					
Bu	Ind. Gewichtsholz	Bu IG					
Bu/Lbh	Laubbrennholz	LbBrh		60		50	110
Lbh	Brennh. Selbstwerber	SLbBL					
s.Lbh	Ind. Gewichtsholz	Lb IG					
Ei	Stammholz	EiSth					
Ah	Stammholz	AhSth					
Es	Stammholz	EsSth					
Lbh	Werth./Versteigeru.	Wert					
s.Lbh	sonst. Lb-Sth	LbSth					
Lbh/Ndh	Hackschnitzel	Hack					
Lbh/Ndh	Flächenloshiebe	Fläch					
Lbh	DS i.R. verwertbar	DSver		40		15	55
Ndh	DS i.R. unverwertbar	DSunv		10		5	15
Gesamtsumme Nadelholz				10		5	15
Gesamtsumme Laubholz				100		65	165
Gesamt				110		70	180

KW 31

Bewirtschaftungsplan - Verwaltungsbereich

UFB		Reutlingen	EDV-Nr.:	Bewirtschaftungsplan Forst-	Verwaltungs-	FWJ	
Waldbesitzer		Grafenberg	415	wirtschaftl. Unternehmen	haushalt	2018	
		Holzbodenfläche haH	Forsteinrichtungshiebsatz EFm o.R.	Ausgeglichenes Hiebsatz EFm o.R.	Nutzungs- plan EFm o.R.		
		41	220	50	180		
Zeilen- Nr.:	BuZ	Kostenstellen Buchungsmerkmal	Einnahmen / Ertrag		Ausgaben / Aufwand		Überschuß / Zuschuß
			Kasse	Verrechnung	Kasse	Verrechnung	
1	A	Ernte von Forsterzeugnissen	7.500		4.000		3.500
2	B	Kulturen			750		-750
3	C	Waldschutz			0		0
4	D	Bestandspflege			0		
5	E	Erschließung			2.000		-2.000
6	F	Jagd und Fischerei	2.700		0		2.700
7	J	Sozialfunktion			0		
8	L	Gemeinkosten Forstbetrieb			500		-500
9	N	Verwaltungskosten			1.900		-1.900
10							
11							
12							
13							
14							
15		Kassenwirksame Beträge	10.200		9.150		1.050
16		Verrechnungen		0		0	0
17		Ergebnis	10.200		9.150		1.050
Aufgestellt: FA Reutlingen			Anerkannt:		Anlagen:		
_____ Unterschrift			_____ Unterschrift		_____ Unterschrift		

Forsteinrichtungshiebsatz:

Durch die Ausstockung der Bundesstraßentrasse und deren Umwandlung entfallen für die Restlaufzeit ca. 300 Fm planmäßige Nutzungen, sowie 4,1 ha Bestandsfläche*.

Der Gesamthiebsatz verringert sich daher um diese Größe. Dies bedeutet planmäßig jährlicher Nutzungssatz für die Restlaufzeit (= neuer Hiebsatz) ist 190 Fm $(2200-300=1900/10)$.

Ausgeglichener Hiebsatz:

Der ausgeglichene Hiebsatz errechnet sich aus vier planmäßigen HS mit 220 Fm und 6 planmäßigen HS mit 190 Fm (insges. 2.020 Fm) abzüglich der bisherigen planmäßigen Nutzungen (hab dazu die Nutzungen von 14-16 genommen, Nutzungen 2017 sind alles außerordentliche Nutzungen) von 900 Fm, ergibt 1.120 Fm für Restlaufzeit, pro Jahr 185 Fm.

*Die Herleitungen wurden bestandesweise durchgeführt.

Anlage 1 zu KW 31 - laufender Betrieb					
UFB	Reutlingen	Revier	Bezeichnung	Schlüssel	FWJ
Wald- besitzer	Grafenberg	Grafenberg	Forstwirtschaftl. Unternehmen	855	2018
<u>Einnahmen Verwaltungshaushalt</u>					
HHSt.	Einzelauflistungen und Erläuterungen				Wert
1310	Verkauf von Holz				7.500 €
0320	Jagdrecht				2.700 €
Gesamtsumme haushaltswirksamer Einnahmen					10.200 €

Anlage 2 zu KW 31 - laufender Betrieb					
UFB	Reutlingen	Revier	Bezeichnung	Schlüssel	FWJ
Wald- besitzer	Grafenberg	Grafenberg	Forstwirtschaftl. Unternehmen	855	2018
<u>Ausgaben Verwaltungshaushalt</u>					
HHSt.	Einzelauflistungen und Erläuterungen				Wert
Sachausgaben					
5418	Waldwegeunterhaltung				2.000 €
5100	Bewirtschaftung Wald				€
6380	Holzfällung und -aufarbeitung				4.000 €
6385	Waldkulturkosten, Bestandespflege				750 €
6400	Steuern und Versicherungen				500 €
6790	Anteil Bauhof				
7110	Forstverwaltungskostenbeitrag				1.900 €
Summe Sachkosten					9.150 €
Gesamtsumme haushaltswirksamer Ausgaben					9.150 €